

1. Übung Codierungstheorie

1. Aufgabe

(4 Punkte)

In der Vorlesung wurde die Abbildung d_H für Elemente a, b eines Codes $C \subseteq A^n$ ($n \in \mathbb{N}$) definiert:

$$d_H((a_1, \dots, a_n), (b_1, \dots, b_n)) := \#\{i \in \{1, \dots, n\} \mid a_i \neq b_i\}$$

wobei $a = (a_1, \dots, a_n)$ und $b = (b_1, \dots, b_n)$ ist. Zeige, dass die Abbildung d_H alle Axiome einer Metrik erfüllt.

2. Aufgabe

(4 Punkte)

Beweise folgende Aussagen: Seien $s, t \in \mathbb{N}$ mit $s < t$ und C ein Code mit mindestens zwei Elementen und Minimalabstand d . Dann gilt

(i) C ist s -fehlerkorrigierend $\Leftrightarrow s \leq \frac{d-1}{2}$

(ii) C ist s -fehlerkorrigierend und t -fehlererkennend $\Leftrightarrow s + t \leq d - 1$.

Abgabe: Dienstag, d. 25.04.06 in der Übung